

Baruther Stadtblatt



für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht,
Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf,
Paplitze, Petkus, Radeland und Schöbendorf
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark



10. Jahrgang

Freitag, den 20. Juni 2025

Nr. 06/2025

Ehrungen zum Tag des Ehrenamtes

Dietlind Biesterfeld
Beigeordnete und Dezernentin



Auszeichnungsveranstaltung zum Tag des Ehrenamtes am 16.05.2025
in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming
lesen Sie auf S. 3

v.r.n.l.: Bürgermeister Peter Ilk, Elisabeth Granzin aus Paplitze und Ingolf Wekwert aus Baruth
Bildrecht: LK TF

Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 18. Juli 2025; Anzeigenschluss ist der 08. Juli 2025



Stadt Baruth/Mark

Ernst-Thälmann-Platz 4 – 15837 Baruth/Mark
Tel.: 03 37 04 / 972 0 – Fax: 03 37 04 / 972 99
www.stadt-baruth-mark.de
info@stadt-baruth-mark.de

Sprechzeiten Bürgerbüro:

Mo 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
(nur mit Terminbuchung)
Di 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Do 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr 07:30 Uhr - 12:00 Uhr
(nur mit Terminbuchung)

Sprechzeiten allgemeine Verwaltung:

Mo 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Do 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

wichtige Rufnummern der Stadt Baruth/Mark:

Bürgermeister	033704 972 11
Bürgerbüro (Pass- und Meldewesen)	033704 972 10
Ordnungsamt/Gewerbeamt	033704 972 52
Brandschutz	033704 972 55
Standesamt	033704 972 14
Kita/Schulen	033704 972 24
Tourismus/Öffentlichkeitsarbeit	033704 679 880
Steuern	033704 972 38
Bauamt	033704 972 58
Kommunale Wohnungsverwaltung	033704 689 150

Aus dem Inhalt

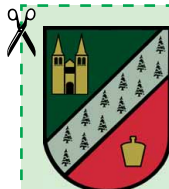
Öffentliche Mitteilungen	Seite 4
Neues aus den Kindergärten und der Schule	Seite 6
Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen	Seite 9
Kirchliche Nachrichten	Seite 16
Aktuelles aus dem Umkreis	Seite 17
Veranstaltungen	Seite 22

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01 577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG: Tel.:	0331 7495330
EWE AG: Tel.:	03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 689150
	Fax: 033704 97251
	Funk: 0160 98901467

Haben Sie einen redaktionellen Beitrag für das
Baruther Amtsblatt/Stadtblatt?

Dann einfach per Mail senden an:
stadtblatt@stadt-baruth-mark.de



Stadt Baruth/Mark

mit den Ortsteilen
Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Kladorf, Ließen, Merzdorf,
Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf

Mängelmeldung

An die Stadtverwaltung Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
Tel.: 033704/972-0 - Fax 033704/972-99 - info@stadt-baruth-mark.de

Ortsteil:

Ich habe am (Datum) gegen Uhr
folgenden Mangel festgestellt:

- ☐ Fahrbahnschaden
- ☐ Gehwegschaden
- ☐ Hydranten schadhaft
- ☐ Kanaldeckel schadhaft
- ☐ Verkehrsschild / Straßenbenennungsschild beschädigt
- ☐ Unrat- oder Schuttablagerung
- ☐ Straßenbeleuchtung defekt

Nähere Beschreibung (Ortsteil/Straße/Hausnummer) / Sonstiges:

.....
.....
.....

Meine Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen/für eine Rückmeldung:

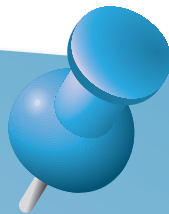
Name/Vorname:

Anschrift:

Telefon:

**Nutzen Sie auch die Möglichkeit, auf unserer Homepage der Stadt Baruth/Mark über den
MAERKER (Button auf der rechten Seite) Hinweise und Mängel zu melden.**

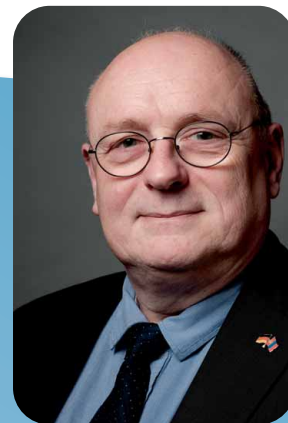
kurz berichtet vom Bürgermeister:



Ehrenamt ist keine Selbstverständlichkeit!

Am 16.05.2025 fand in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming in Luckenwalde die **Auszeichnungsveranstaltung zum „Tag des Ehrenamtes“ und Verleihung des „Teltow-Fläming-Preises“ im Rahmen des Jahresempfanges** statt.

Von den Ortsvorsteherinnen aus Paplitz und Baruth/Mark wurden Frau Elisabeth Granzin und Herr Ingolf Wekwert vorgeschlagen:



Frau Granzin engagiert sich Zeit ihres Lebens für die Gemeinschaft und das immer weiter mit ihren 85 Jahren. Sie ist allseits bekannt, jederzeit hilfsbereit und hat für jeden bei Bedarf ein offenes Ohr. Nachbarschaftshilfe und soziales Engagement z.B. bei Arztfahrten, Krankenbesuchen für Gleichaltrige oder noch ältere Mitmenschen sieht sie als eine ihrer Aufgaben. Ebenfalls übernimmt Frau Granzin die Friedhofspflege verschiedener Gräber für ältere Mitbürger, reinigt die Wege und sammelt falsch platzierten Abfall ein. Sie engagiert sich bei kirchlichen Aktivitäten. Dazu zählt die Kirchenreinigung, jahrzehntelange Betreuung bei Kinder- und Familienrügen, die Reinigung im Kirchturm und des Falkennestes, die Altargestaltung mit selbstgezeichneten Blumen und oder Wildgräsern sowie die Mitgestaltung von kirchlichen Veranstaltungen mit Flöte oder im Posaunenchor mit der Trompete. Nicht zuletzt trägt sie zur allgemeinen Müllbeseitigung bei Sichtung im öffentlichen Stadtbereich bei. Zusammengefasst: Es ist gewiss nicht alles, was sie tut, aber sie ist ein Segen für ihre Mitmenschen im gesamten Stadtbereich.

*Elisabeth Granzin mit Bürgermeister Peter Ilk
Bildrecht: LK TF*

Herr Wekwert schiebt Projekte federführend an und fördert diese in Baruth/Mark als jahrelanger ehrenamtlicher Vorsitzender des Baruther Mittelstands. Er kümmert sich selbstständig jedes Jahr um den Weihnachtsbaum auf dem Kirchplatz, an dem sich alle Bürger erfreuen. Beim Frühjahrsputz auf dem Baruther Frauenberg ist er immer aktiv dabei. Herr Wekwert ist einer der Hauptakteure für den Weihnachtsmarkt, mit viel Engagement seit vielen Jahren.

Liebe Frau Granzin, lieber Herr Wekwert, ich möchte mich bei Ihnen recht herzlich für Ihr Engagement und Ihren Einsatz bedanken und freue mich, dass es Bürgerinnen und Bürger wie Sie gibt, die ohne Gegenleistung so Großartiges leisten.



*Ingolf Wekwert mit Bürgermeister Peter Ilk
Bildrecht: LK TF*

Peter Ilk
Bürgermeister der Stadt Baruth/Mark

Öffentliche Mitteilungen



Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk und die Ortsvorsteher/-innen der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.

am 21.06.	Herrn Horst Sembt Radeland	zum 70. Geburtstag
am 22.06.	Frau Elsa Stengel Schöbendorf	zum 85. Geburtstag
am 22.06.	Herrn Hans-Dieter Mißler Petkus	zum 75. Geburtstag
am 29.06.	Herrn Horst Micke Baruth/Mark	zum 90. Geburtstag
am 01.07.	Frau Renate Schröder Klasdorf	zum 70. Geburtstag
am 08.07.	Frau Sonja Pögel Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 09.07.	Herrn Siegfried Staschewski Baruth/Mark	zum 85. Geburtstag
am 09.07.	Frau Dorothea Wittenberg-Ulrich Dornswalde	zum 80. Geburtstag
am 10.07.	Herrn Heinz Lehmann Baruth/Mark	zum 85. Geburtstag
am 16.07.	Frau Jutta Flehl Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 17.07.	Herrn Dr. Heinz Bernau Dornswalde	zum 80. Geburtstag
am 17.07.	Herrn Ralf Gellrich Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag

Ehejubiläen

**Wir grüßen das goldene Jubelpaar,
auf eure Ehe ein dreifaches Hurra!
Euch beiden bleibe recht viel Zeit,
zusammen bis in die Ewigkeit.**

Unbekannt



Der Bürgermeister, Herr Peter Ilk, sowie die Ortsvorsteherin, Frau Marlies Patzer, gratulieren sehr herzlich

**12.07.
zum 50. Hochzeitstag
den Eheleuten
Horst und Ilona Hahn
Papitz**

und wünschen weiterhin ein harmonisches Miteinander bei bester Gesundheit.



RUF
Bei Anruf... BUS
(03371) 6281 81

Verkehrsgesellschaft
Teltow-Fläming mbH

VTF

NACHHALTIGES LEBEN IN BARUTH/MARK



Die Nordic Walking Gruppe Bildrechte: Antje Göres

In dieser Ausgabe des Stadtblatts möchte ich Ihnen die großartige Initiative von Antje Göres vorstellen: eine Nordic Walking Gruppe die sich jede Woche zum Walken „in Baruth, um Baruth und um Baruth herum „trifft.

Treffpunkt:

Jeden Mittwoch in der Rudolf -Breitscheid-Str. 28 gegenüber dem Discounter

Kontakt: Antje Göres 0176 39099674

Ihr Karsten Wittke, Koordinator kommunaler Entwicklungspolitik

Bewegung für Kopf, Herz und Gesundheit

„Die Nordic Walking Gruppe Baruth ist auf dem richtigen Weg“

Antje Göres, Leiterin Nordic Walking Gruppe Baruth

Seit ca. zwei Jahren gibt es nun schon unsere Baruther Nordic Walking Gruppe. Derzeit sind es rund 5 bis 8 Frauen im Alter zwischen 30 und 75, die sich jeden Mittwoch in der Rudolf -Breitscheid-Str. 28 gegenüber dem Discounter gut gelaunt und ebenso motiviert zum Walken durch Mutter Natur treffen.

Bedingt durch meinen langjährigen Büro-Job, der mir wenig Bewegung ermöglicht und die gleichzeitige Lust, stets aktiv zu sein, etwas für meine Fitness zu tun, kam mir die Idee zum sportlichen Wandern mit und ohne Stöcke durch die reizvolle Umgebung von Baruth. Es macht mich jedes Mal froh, wenn wir nach durchschnittlich 5 bis 8 absolvierten Kilometern auf einer jedes Mal anderen Strecke wieder am Ausgangspunkt ankommen und jede von uns denkt und sagt: „Das war wieder schön mit Euch“! Wenn auch schon manchmal ein wenig erschöpft, so spüren wir immer mehr, wie gut Nordic Walking für unsere Körper ist. So gesehen eine nachhaltige Wirkung!

Wenn wir schon bei Nachhaltigkeit sind, dann gibt es auch diesen wichtigen Aspekt aus meiner Sicht. Mit unserer Nordic Walking Gruppe entdecken wir gemeinsam immer wieder neu die Vielfalt und Schönheit der Natur rund um Baruth. Die Verbundenheit für den Ort, wo wir leben, die Mitverantwortung für den Schutz und Erhalt der Wälder, Wiesen, Felder und Wege - Beides wirkt durch diese Freizeit-Aktivität nach in unseren Köpfen.

Und da Frauen bekanntlich gern miteinander plaudern, nutzen wir die bis zu 90-minütigen Wanderungen, um uns auch über die Entwicklung unserer Stadt und Region zu verständigen. Es geht um bestehende Probleme und sinnvolle Projekte im Sinne der Allgemeinheit. Unsere Anregungen und Vorschläge bringen wir dann zum Beispiel im Frauennetzwerk Baruth ein. So gesehen gehen unsere Walking -Runden nicht nur in die Beine, sondern auch in Herz und Kopf!

Noch ein Gedanke zur Nachhaltigkeit. Über die Jahre haben wir uns so manche Strecke erschlossen, aber stets darauf geachtet, dass wir „auf dem richtigen Weg“ sind. Das heißt, wir sind nur dort zu Fuß unterwegs, wo auch die Öffentlichkeit hindarf, damit keine Schädigung der Natur erfolgt. Deshalb beabsichtigen wir auch, eine kleine Walking-Fibel zu erarbeiten. Sie soll ein Angebot unterschiedlichster Strecken umfassen mit Entdeckungen links und rechts des Weges, mal kürzer, mal länger, ganz leicht oder etwas anspruchsvoller für die Kondition.

Das wäre durchaus auch ein attraktives Angebot in Sachen sanfter Tourismus für Besucher und Besucherinnen von Baruth, die für einen Tag in der Stadt sind und nicht nur eine Runde durch unseren schönen Schlosspark absolvieren möchten.

Schließlich noch ein PS an alle Männer:

Sie sind...Ihr seid... genauso herzlich willkommen zu unserer wöchentlichen Nordic Walking Runde! Keine Ausreden! Denn Vorkenntnisse sind nicht nötig! Nur ein Paar bequeme Walking-Schuhe!

Neues aus den Kindergärten und der Schule

- Kita „Büssibär“ Baruth -

Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt!



Mit dieser tollen Theaterfahrt starteten die Schulanfänger Kinder der Kita „Büssibär“ ihr Projekt zum Thema Feuerwehr.

Mit dem Bus, etwas Verpflegung, viel Vorfreude und etwas Aufregtheit ging es gemeinsam mit den Kindern zum Stadttheater nach Luckenwalde. Das Buch „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ kennen alle bereits. Aber diesmal waren wir dabei. Gespannt erlebten wir Löschmeister Wasserhose in Aktion. Er und sein Team wollten eine wohlverdiente Pause machen, aber immer wieder klingelte das Telefon - selbst bei Oma Eierschecke brannte es. Für die Kinder war es ein erlebnisreicher Ausflug mit sehr vielen neuen Eindrücken.

Wenige Tage später besuchten wir zu Fuß die **Baruther Feuerwehr**. Die gesamte Wache haben wir kennenlernen dürfen. In jede Ecke durften wir schauen und Fragen stellen. Es wurde

uns sehr viel erklärt. Auch haben wir gelernt, wie wir einen Notruf absetzen und wie wir eine Kerze mit einem Streichholz anzünden. So viel Interessantes erfordert viel Aufmerksamkeit und macht natürlich hungrig.

Nach dem Mittagessen ging es hoch hinaus. Mit der Drehleiter des Kranlöschfahrzeugs sind wir hoch über die Dächer von Baruth gefahren. Das war vielleicht hoch, 15 Meter- da wurde manch einem schon etwas schwindelig. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das Team der Feuerwehr für diesen wundervollen Vormittag mit Ostereiersuche.



Aber unser Thema „Feuerwehr“ war noch nicht abgeschlossen. Ein weiterer Höhepunkt folgte. Denn anlässlich des Kindertages, hatten wir die Möglichkeit, einen Tag in Paplitz am Dorfbackofen zu verbringen. Eigentlich gab es schon

viele Überraschungen auf unserem weitläufigen Gelände. Aber plötzlich knatterte es und es wurde immer lauter – es kam näher und hinter dem Zaun rollte auf einmal die **Paplitzer „Traditionsfeuerwehr Susi“** an. Und sie war nicht nur zum Anschauen da, nein. Erzieher und unsere



Schulanfänger Kinder wurden von Herrn Patzer persönlich mit der „Susi“ zum Dorfbackofen nach Paplitz gefahren. „Susi“ hatte Holzbänke zum Sitzen und keine Gurte zum Anschnallen - so wie es früher war. Auch wenn wir etwas hin und her rutschten, hatten wir viel Freude dabei. Wir hielten Ausschau nach den nächsten Kurven und dann hieß es „festhalten“. Wir haben natürlich nicht alle in die Feuerwehr gepasst- von daher musste „Susi“ drei Mal

fahren. In der Zwischenzeit haben alle anderen Kinder sich mit Spielen die Zeit vertrieben. Am Dorfbackofen angekommen, empfingen uns Herr Patzer und einige Frauen vom Paplitzer Dorfverein.



Aber was wollen wir denn beim **Dorfbackofen**, das fragten sich viele Kinder.

Hier warteten der selbstzubereitete Pizzateig und viele andere Köstlichkeiten.

Aha, es soll frische Pizza aus den Dorfbackofen in Paplitz geben.

Der Backofen wurde angeheizt und hatte langsam seine Temperatur für unsere Pizzen erreicht. Also belegten wir sie mit Tomaten, Schinken, Käse und Salami, bevor sie in den Ofen zum Backen gekommen sind. Aber nicht nur Pizzen wurden hineingeschoben, auch ein Zuckerkuchen wurde für uns gebacken. Wie lecker!!!

Nachdem wir uns satt gegessen haben, liefen wir zum Bolzplatz, ruhten uns auf den Picknickdecken aus und einige spielten Fußball. Solche besonderen Tage gehen einfach viel zu schnell vorbei.

Mit der „Traditionsfeuerwehr“ ging es zurück in die Kita. Diesmal wurde vor lauter Freude um die Wette geschrien. Herr Patzer ist mit uns sogar eine extra Runde durch den Kreisverkehr gefahren.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die den unvergesslichen Ausflug spontan mit uns gestaltet haben. Von Herzen bedanken wir uns bei Natalie Patzer (Kita Ausschussvorsitzende), Marlies Patzer, Gerhard Patzer, Mirko Patzer und den Frauen vom Paplitzer Dorfverein. Sie alle haben uns einen wunderschönen Tag bereitet.

Die Schulanfänger mit den Erzieherinnen Uta, Ruth und Karin der Kita Büssibär

Das Thema „Feuerwehr“ ist und bleibt immer ein Erlebnis - für alle Kinder.

Fotos: Kita Baruth

Kneipp-Kita „Spatzennest“

Danke für die langjährigen Holzlieferungen

Die Kneipp Kita „Spatzennest“ in Groß Ziescht bedankt sich herzlich bei Herrn Ziemer aus Baruth. Seit vielen Jahren unterstützt er unsere Einrichtung durch die regelmäßige Lieferung von Brennholz, mit dem unser Lehmbackofen befeuert wird.

Dank dieser Unterstützung können die Kinder der Kita regelmäßig Brot, Kuchen und Pizza backen - sei es im Rahmen des gesunden Frühstücks, an unseren Koch- und Backtagen oder zu besonderen Festen. Diese Erlebnisse sind fester Bestandteil unseres pädagogischen Alltags und unseres Kneippkonzeptes. Sie fördern sowohl den Gemeinschaftsinn als auch den bewussten Umgang mit Lebensmitteln.



Foto: Kita Groß Ziescht

Herrn Ziemers Engagement ist für uns von großem Wert. Im Namen aller Kinder, des Kitateams und der Eltern, sagen wir vielen Dank.

Kneipp Kita „Spatzennest“ Groß Ziescht

Sommerfest in der Kita



Am 19.07.25, ab 14:30 Uhr, findet unser diesjähriges Sommerfest statt.

Mit Spiel, Spaß und guter Laune möchten wir alle Interessierten einladen, diesen Nachmittag mit uns zu verbringen.

Lassen sie sich überraschen, was alles auf sie wartet.

Die Kinder und Erzieher/innen



Herzlich Willkommen zum Hortcafé

Endlich konnte es nach langer Coronapause oder „Krankheitswellen“ wieder stattfinden! Die Rede ist von unserem Hortcafé. Am 13.05.25 öffnete unser Hort PfiFFikus für die Familien die Türen. Die Aufregung war den Kindern anzumerken. Es ist doch etwas Besonderes, wenn man der Familie stolz die Räumlichkeiten des Hortes präsentieren kann. Schließlich verbringen die Kinder mehrere Stunden täglich hier, ob im „Frühhort“ vor der Schule und nach dem Unterricht am Nachmittag. Da bietet sich ein Hortcafé ideal an, um in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen mit den Liebsten zu verweilen. Und für unsere Kinder gab es leckere Säfte, Tee und natürlich war das Kuchenbuffet der Renner.

Auf diesem Weg möchten wir uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die es ermöglichten, so einen wunderbaren Nachmittag auf die Beine zu stellen. Besonders freuten wir uns über den eifrigen Einsatz der Viertklässler bei der Kuchenausgabe und bei der Abrechnung an der Kasse. Von den Einnahmen haben wir neues Spielzeug gekauft, welches die Kinder für Rollenspiele nutzen.

Herzliche Grüße vom Hort PfiFFikus



Fotos: Hort Baruth

EINLADUNG ZUM SOMMERFEST!

**Kita Spatzennest lädt ein
zum Sommerfest**

Wann: Freitag, 18. Juli 2025
ab 15:00 Uhr

Wo: Groß-Zieschter
Dorfstraße 7
15837 Baruth

**Weltraum – Reise zu
den Sternen!**

Mit einem kleinen Kinderprogramm
zum Thema Weltraum
und Verpflegung für Groß und Klein.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH
Euer Team der
KITA SPATZENNEST



Stiftung SPI

Standort Baruth/Mark

Juli 2025

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
30.06.	01.07.	02.07. 15:00 - 11:00 Kreativwerkstatt „Schmetterlinge“ 2 €	03.07. 9:55 - 10:10 Gesundes Schülerfrühstück Grundschule 1 € 14:00 - 15:30 Kids-Aktiv 2 €	04.07. 10:00 - 11:30 Krabbelgruppe	05.07. 10:00 - 11:00 Eltern-Kind-Kurs Little-Music-Monkeys 2 €
07.07.	08.07.	09.07. 14:15 - 15:30 Kreativ-AG „Der Sommer ist da“ 16:00 - 17:30 Kinderkanal Baruth TV	10.07. 14:00 - 15:30 Kids-Aktiv 2 € 16:00 - 17:30 Film-Abend mit Nachos & Popcorn 2 €	11.07. 10:00 - 11:30 Krabbelgruppe Themenrunde: Einschlafen, Durchschlafen, Ausgeschlafen	12.07.
14.07.	15.07.	16.07. 15:00 - 17:30 Quatsch-Café 2 € 16:00 - 17:00 Spielplatztreff	17.07. 14:00 - 15:30 Kids-Aktiv 2 €	18.07. 10:00 - 11:30 Krabbelgruppe	19.07. 10:00 - 11:00 Eltern-Kind-Kurs Little-Music-Monkeys 2 €
21.07.	22.07.	23.07. 15:00 - 16:30 Mediencamp Vorbesprechung 16:00 - 18:00 Familien-Küche 3 €	24.07. Ferienanfang 14:00 - 15:30 Kids-Aktiv 2 €	25.07. 10:00 - 11:30 Krabbelgruppe	26.07.
28.07.	29.07.	30.07.	31.07. 14:00 - 15:30 Kids-Aktiv 2 €	01.08. 10:00 - 11:30 Krabbelgruppe	02.08. 10:00 - 11:00 Eltern-Kind-Kurs Little-Music-Monkeys 2 €

Medien-Camp vom 18. - 22.08.2025 im Waldhof Zootzen

Ferienfahrt

Infos zu Inhalten und zum Ablauf bei Marvin Lehmann im Freizeittreff oder per E-Mail unter treff-baruth@stiftung-spi.de.

Freizeittreff

Mittwoch und Donnerstag ab 12 Uhr
Billard, Tischkicker, Dart, Gesellschafts-
spiele, Videospiele, Foto-Videoprojekte
und Quatschrunden mit Marvin.

Eltern-Medien-Beratung

Was macht mein Kind im Netz? Termine
nach Absprache!

Familienzentrum

Anmeldungs- und Angebots-
informationen per E-Mail unter
familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de.



Schulsozialarbeit

Kummer und Sorgen

Schüler:innen der Grundschule
Baruth/Mark können Frau Hahn
wochentags zu den Unterrichtszeiten in
ihrem Büro aufsuchen
oder telefonisch unter 0151.50 76 06 46
erreichen. Frau Hahn hört euch gerne zu
und unterstützt euch.

Freizeittreff Baruth/Mark

Kontakt: Marvin Lehmann,
treff-baruth@stiftung-spi.de
Öffnungszeiten für Kinder und Jugendliche:
Mittwoch und Donnerstag von 12 bis 18 Uhr.

Familienzentrum Baruth/Mark

Kontakt: Katrin Noack,
familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de
Familiensprechzeit:
Montag von 12 bis 14 Uhr
Donnerstag von 12 bis 14 Uhr

Schulsozialarbeit an der
Grundschule Baruth/Mark

Kontakt: Doreen Hahn,
sas-baruth@stiftung-spi.de
Eltern-Sprechzeit telefonisch: Donnerstag
von 16 bis 18 Uhr unter 0151.50 76 06 46.



Stiftung SPI
Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter Moys«
Niederlassung Brandenburg
Sonderpädagogische Stiftung des »Singerischen Reichs«
der »Kommunalverbände für Jugendberufshilfe Berlin e.V.«



Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Der **Förderverein Windpark Petkus e.V.** hat rechtzeitig zum 40. Jahrestag der Befreiung am 8.5.2025 das Kriegerdenkmal in Petkus sanieren lassen.

Die Schrifttafeln mit den Namen der Gefallenen des I. Weltkrieges haben neue goldene Farbe erhalten. Alle Namen sind wieder gut leserlich. Die Abdeckung des Sockels wurde mit Natursteinplatten belegt und der eigentliche Sockel gründlich gereinigt. Nun sieht das Kriegerdenkmal wieder ordentlich aus.

Vor dieser Kulisse konnte die kleine Festveranstaltung des Ortsbeirates unter Mithilfe unserer Pfarrerin Frau Michler und einigen Petkuser Einwohnern am Nachmittag des 8. Mai stattfinden.

Der Förderverein hofft, dass wir damit einen kleinen Beitrag zur Verschönerung von Petkus beigetragen haben.



An dieser Stelle unser Dank an alle Eigentümer der Windradflächen für ihre jährliche dauerhafte Spende, die wir auch weiterhin für unsere Dörfer Ließen, Petkus und Charlottenfelde nutzen werden.

Förderverein Windpark Petkus e.V.

FBG Waldverein Kiefernheide Niederer Fläming Petkus; Mühlenblick 7; 15837 Baruth/Mark

Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft „Niederer Fläming“ Petkus

Am 09.05.25 trafen sich die Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) zu ihrer Mitgliederversammlung beim Reiterhof & Pension Pede in Liepe. Familie Pede kümmerte sich wieder hervorragend um das leibliche Wohl der 25 Teilnehmer.

Die FBG besteht aus 28 Mitgliedern mit einer Gesamtteilnehmerfläche von 433ha in den Gemarkungen Merzdorf, Buckow, Petkus, Ließen, Charlottenfelde und Schlenzer.

Es wurde Rechenschaft über das zurückliegende Jahr abgelegt, welches davon gekennzeichnet war, die Waldpflege in den überständigen Beständen auf den Vordermann zu bringen. Dazu haben wir 1/3 der Betriebsfläche (137 ha) zur Priorität festgelegt, von denen ca. 7.500 fm Holz zu ernten sind. Die Zusammenarbeit mit dem Forstingenieurbüro naturepen und dem Landesforstbetrieb sowie der Bewilligungsstelle Templin und dem Auftragnehmer MERCER hat es uns möglich gemacht, diese riesige Aufgabe zu stemmen.

Dies kommt auch durch die aktuell erfasste positive Stimmung bei den Waldeigentümern zum Ausdruck.

Unser Ziel ist es, dauerhaft für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung in ökonomischer und ökologischer Hinsicht mit den Mitgliedern zu wirken und dabei die Stabilisierung und den klima- und standortgerechten Waldbau zu gestalten.

Gern sind wir bereit, neue interessierte Waldeigentümer in der FBG „Niederer Fläming“ mitwirken zu lassen.

E-Mail: hockehanspeter@gmail.com Tel: 01575 2778547

Vorsitzender: Hans-Peter Hocke

VR Bank Fläming-Elsterland e.G.

IBAN: DE12 1606 2008 2500 9982 00 Reg-NR: 175/92 MLUK



Bild und Beitrag: der Vorstand

20. Glashüttelauf durch das Baruther Urstromtal am 11. Mai 2025 Abschied nach 20 Jahren

Die Jubiläumsausgabe des Glashütter Volkslauf (Energie-Cup Teltow-Fläming - EMB) mit seiner Streckenführung vom Glasmacherdorf im Fläming durch die Nachbardörfer Radeland, Klein-Ziescht und Klasdorf war ein großer Erfolg: 250 Sporttreibende haben teilgenommen. Alle Laufenden erhielten eine Urkunde und eine Medaille. Den jeweils Schnellsten in den einzelnen Wertungskategorien überreichte der Museumsbetrieb zusätzlich eine Glastrophäe aus der Museumsmanufaktur. Die Ergebnisse sind abrufbar auf der Website des Zeitmesser Jörg Henning, der bewährt die technische Absicherung des Laufes besorgte. Ergebnisse des 20. Glashüttelaufs: www.strassenlauf.org

Der 20. Glashüttelauf war auch ein Wertungslauf des Spree-wald-Cups 2025.

Die Veranstalter SV Fichte Baruth e.V. und Museumsverein Glashütte e.V. danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und den Helfenden der Freiwilligen Feuerwehr in Dornswalde und der Ordnungsabteilung der Stadt Baruth/Mark. Vielen Dank auch an das Team des Energie Cup Teltow Fläming. Viele Jahre haben Jürgen Jeschke und Ines Jeschke, Mitglieder der Abteilung Kegeln des SV Fichte – ehrenamtlich die Streckenmarkierung geleistet und liebevoll für die Versorgung gesorgt. Unterstützt wurden sie dabei durch Sportsfreundinnen und Sportsfreunde aus der Kegel-Abteilung.



Foto: Timekeeping/Straßenlauf.org

Geholfen haben weiterhin Familie Höntze in Klasdorf und René Trapp, Monika Richter und Ricky Hosemann in Klein Ziescht.

Georg Goes, Initiator des Laufs, bedankt sich für die Treue der Laufenden und Helfenden. Die 20. Ausgabe des Glashüttelaufs war die letzte Veranstaltung ihrer Art.

Museumsleiter Georg Goes will die gewonnene Zeit für wichtige Aufgaben im Museum und Glasstudio Baruther Glashütte nutzen und andere ehrenamtliche Tätigkeiten pflegen.

Kontakt: Museumsverein Glashütte e.V., Hüttenweg 20, 15837 Baruth-Glashütte; Tel. 033704/980912

Fax 033704/980922, e-mail: info@museumsdorf-glashuette.de - www.museumsdorf-glashuette.de

Zwei Chöre - ein Sommerkonzert in der St. Sebastian-Kirche Baruth/Mark

Am Samstag, den 28.06.2025 um 15.00 Uhr findet ein Sommerkonzert der besonderen Art in der St. Sebastiankirche in Baruth/Mark statt.

Zwei Chöre, die „Goersch'sche Chorgemeinschaft 1842 Baruth/Mark e.V.“ mit Unterstützung der „Chorgemeinschaft LYRA 1881 Sperenberg e.V.“ und der „gemischte Chor Mahlow 1912“ erfreuen mit ihrem abwechslungsreichen weltlichen Liedrepertoire.

In der Konzertpause ist für Kaffee und Kuchen sowie verschiedene Weine vom regionalen Baruther Weinberg gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Friede, sei willkommen

Goersch'sche Chorgemeinschaft 1842 Baruth/Mark
mit Unterstützung der
Chorgemeinschaft LYRA 1881 Sperenberg e.V.
Leitung: Katharina Schicke.

Gemischter Chor Mahlow 1912
Leitung: Anja Heuer
und
Charly Buster Band

**Songs for
Love and Peace**

**28. Juni 2025
15:00 Uhr**

Kirche St. Sebastian
Walter-Rathenau-Platz, Baruth/Mark

112 JAHRE FEUERWEHR MERZDORF

**AUF DER FESTWIESE HINTER DEM
FEUERWEHR GERÄTEHAUS**

- ✗ SPEISEN UND
GETRÄNKE
- ✗ SPASS FÜR
GROSS UND
KLEIN
- ✗ WASSER-
SPIELE



MUSIKSTREUSEL-CAFÉ



Kaffee und Kuchen und jede Menge Musik-Streusel

Die Musik steuert Ihr nämlich selbst bei. Alle die Lust haben, können spontan mit ihren Instrumenten und Stimmen vorbeikommen. Das ganze in Zimmerlautstärke, also ohne Verstärker, damit es möglich ist, sich zu unterhalten. Auch ohne Instrument und Stimme sind alle herzlich eingeladen!

Wir sind gespannt und freuen uns auf Euch und Sie!
Das Musikstreusel-Team

**Sonntag, 29. Juni 2025, 15 - 18 h
im Bahnhof Kladorf**

...auf's Gleis gesetzt von: JAZZ UND MEHR e. V.

KLASSIKABTEIL



Kathrin Redlich

Klassische Gitarre

Werke von Johann Sebastian Bach, Agustín Barrios Mangoré, Cacho Tirao und Abel Fleury

Barrios' Musik zeigt eine große Stilvielfalt: es werden Stücke im Romantik- und Folklorestil erklingen, und auch barocke Formen werden zu hören sein. Im Wechsel mit Bachs Musik entsteht eine wunderbare Symbiose zwischen den Stilen. Ergänzt wird das Programm mit zwei argentinischen Komponisten: Abel Fleury und Cacho Tirao. Auch in ihren Kompositionen finden sich sowohl klassische als auch folkloristische Elemente.

So., 6. Juli 2025, 15:05 Uhr
Bahnhof Kladorf

...auf's Gleis gesetzt von: JAZZ UND MEHR e.V.

**SO EIN THEATER
IN GLASHÜTTE!!!**



FROSKÖNIG-ABGESCHMINKT

**Figurentheater für Familien
im WeinSalon Glashütte**

20. JUL '25 15.00 UHR

Spiel und Ausstattung
Nicole Weißbrodt

Regie
Heidrun Warmuth

Info unter (033704) 709819

<https://www.baruther-glashuette.de/events>

Veranstaltet durch den kulturraum glashuette e.V.
mit freundlicher Unterstützung der
Stadtstiftung Baruth/Mark



AWO Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baruth / Mark e.V.

Begegnungsstätte: Ernst Thälmann Platz 2, 15837 Baruth / Mark
E-Mail: angelika.mathyschik@t-online.de



Herzlichen Glückwunsch



Geburtstag ist wohl ohne Frage,
der schönste aller Ehrentage.
Dum wollen wir keine Zeit verlieren
und unseren Jubilaren zum Geburtstag gratulieren.

Der AWO Ortsverein Baruth/ Mark gratuliert allen nachfolgend aufgeführten Mitgliedern zu ihrem Geburtstag. Wir wünschen alles erdenklich Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Hoch sollt ihr leben

Emmi Feige	25.06.1931	94 Jahre alt
Adelheid Richter	08.07.1951	74 Jahre alt
Rosemarie Kuschla	09.07.1952	73 Jahre alt
Jutta Flehl	16.07.1950	75 Jahre alt
Angela Auge	17.07.1977	48 Jahre alt

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!
sagt der Vorstand

Bildrecht: A. Mathyschik

Eintritt: Erwachsene 2,00 € / Kinder 1,00 €

PAPLITZER DORFFEST

am Sonntag,
den **20. Juli 2025**

**Ab 11:00 Uhr geht's los
mit Blasmusik!**

Ab 13:00 Uhr Kranzstechreiten!

**Ab 14:30 Uhr buntes
Bühnenprogramm!**

Ganztägig Spiel und Spaß für Kinder!
Kleiner Markt mit Regionalem aus Haus und Garten!

Schwein am Spieß
Grillspezialitäten

Getränke aller Art
heiß und kalt

Backofenkuchen / Torten / Eis

Dorfgemeinschaft Paplitz e.V.



Bezirksverband
Brandenburg Süd e. V.

**AWO Tagespflege
„Alte Försterei“**

Tanzcafé Sahneshäubchen und Tag der offenen Tür bei der AWO

Die AWO lädt zu einem musikalischen und geselligen Nachmittag ein. DJ Ronny sorgt mit seiner Musik für eine beschwingte Atmosphäre, bei der getanzt, geschunkelt oder einfach genossen werden kann. Dazu gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Gelegenheit zum Austausch in entspannter Runde. Der Eintritt ist frei.

Eckdaten zur Veranstaltung:

- Datum: Samstag, 28. Juni 2025
- Uhrzeit: 15.00 bis 18.00 Uhr
- Ort: AWO, Luckenwalder Straße 7 | 15837 Baruth/Mark

Im Rahmen der Veranstaltung besteht außerdem die Möglichkeit, die Räumlichkeiten vor Ort kennenzulernen und sich über das Angebot zu informieren.

Kontakt
AWO Tagespflege "Alte Försterei"
Luckenwalder Straße 7 | 15837 Baruth/Mark
Telefon 033704 6731-96 | tagespflege.baruth@awo-bb-sued.de

Text: AWOVBBSüd/EHill

Erfolgreich beim Shukokai-Deutschland-Pokal



Bereits am 5. April fand der Shukokai-Deutschland-Pokal in Potsdam statt. In den 3 Dojos Wildau, Wünsdorf und Baruth, des Wildauer Karate Vereins wurde gut trainiert und so konnten sich die Ergebnisse durchaus sehen lassen. 17 Karateka gingen, durch Ihren Trainer Sensei Christian Wollatz vorbereitet, an den Start und rangen in unterschiedlichen Altersklassen in den

Disziplinen Kata und Kumite um die Pokale. Die Wettkämpfe werden im KO-System ausgetragen. Ben Leo Bakus, der in seiner 2. Turnierteilnahme fast schon routiniert auftrat, zeigte keine Nerven und beherrschte, nach seinem Sieg beim Kimura-Cup im Dezember, abermals die Konkurrenz seiner Altersklasse, Jungen Nachwuchs 8 Jahre, und holte verdient seinen ersten nationalen Titel in der Disziplin Kata. Auch Maddox Mentzel konnte sich im starken Teilnehmerfeld seiner Altersklasse Jungen Spitze im Kumite durchsetzen und den 1. Platz erkämpfen. In der Disziplin Kata reichte es für ihn zu einem tollen 3. Platz. In der Veteranenklasse konnte Florian von Scotti den 1. Platz in Kata und den 3. Platz im Kumite verbuchen. Seine erste Wettkampfteilnahme konnte Gordon Gebhardt mit einem 4. Platz in der Disziplin Kumite abschließen.



Weitere Platzierungen

Willi Schweineberger: 2. Platz Kumite, 3. Platz Kata
Dean Krägel: 4. Platz Kumite, 2. Platz Kata
Marc Wollatz: 4. Platz Kumite
Jana Hildebrandt: 3. Platz Kata, 4. Platz Kumite
Jody Neubacher: 3. Platz Kumite



Sven Bakus
Kimura Shukokai Karate Wildau e.V.
www.karate-wildau.de

Bildrecht: S. Bakus
Oben: Ben Leo Bakus aus Klasdorf in Aktion
Mitte: Siegerehrung von Ben Leo aus Klasdorf
Unten: das in Potsdam angetretene Team des Karatevereins



Petkuser SV e.V. seit 1924

Gastgeber gewinnen beim Jubiläumsturnier

Turnier anlässlich 40 Jahre Abteilung Tischtennis sowie 22. Fliesenpokal

In diesem Jahr feierte die Abteilung Tischtennis des Petkuser SV ihr vierzigjähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass wurde sich etwas Besonderes ausgedacht. Am 17. Mai lud die Abteilung zum Kombi-Turnier ein. Es wurde um drei Pokale anlässlich des Jubiläums gespielt sowie um den traditionsreichen Fliesenpokal. Insgesamt kamen 10 Mannschaften aus nah und fern, um in freundschaftlicher Atmosphäre das Turnier zu bestreiten. Das Leistungsniveau aller teilnehmenden Spieler ist auf die 2. Landesklasse begrenzt, wobei jeweils ein höherklassiger Spieler jeder Mannschaft teilnehmen darf. Bannewitz nutzte die Möglichkeit und reiste mit einem Spieler aus der Oberliga, an welcher einen Wert von über 1900 TTR-Punkten hatte.

Gespielt wurde im Modus vom Fliesenpokal in zwei fünfer Gruppen, wo sich die ersten beiden Plätze jeder Gruppe für das Halbfinale qualifizierten. Anschließend wurde Platz 3 und das Finale ausgespielt. Die Losung ergab, dass in Gruppe A die erste Mannschaft vom Petkuser SV, KSV Sperenberg 2, TSG Lübbenau, TTBC Jüterbog sowie die VSG Bestensee gegeneinander antraten.

In der Gruppe B spielten die zweite und dritte Vertretung vom PSV (Ute Weiser, Jürgen Bergemann, Peter Dams und Norbert Dahms) sowie KSV Sperenberg 1, Mahlower SV sowie SV Bannewitz aus Sachsen gegeneinander.

Die erste Mannschaft vom Petkuser SV sowie die SV Bannewitz dominierten ihre Gruppen und wurden mit jeweils nur einem verlorenen Einzelspiel unangefochten Gruppensieger. Zweiter in Gruppe A wurde Sperenberg 2 und ebenfalls das Ticket fürs Halbfinale zog in Gruppe B die zweite Mannschaft vom Petkuser SV.

In den anschließenden Halbfinalspielen kam es zum direkten Duell der ersten und zweiten Mannschaft aus Petkus, bei dem sich die Erste klar mit 4:0 durchsetzte.

Das zweite Halbfinale konnte Bannewitz für sich entscheiden, mit einem 3:1 Triumpf über Sperenberg 2.

Im darauffolgenden Spiel um den dritten Platz gewann die zweite Mannschaft vom Petkuser SV mit den Spielern Manuel Trempeck, Detlef Peglow, Christoph Kleindienst und Patrick Schulz knapp im Entscheidungsdoppel 3:2 gegen Sperenberg 2.

Hannes Niendorf, Heiko Haustein, Sebastian Sanner und Stefan Döhning bestritten für die erste Mannschaft vom Petkuser SV das Finalspiel gegen die SV Bannewitz.

Einzig der höherklassig spielende Bannewitzer konnte sein Einzel gewinnen. Alle anderen Einzelspiele gingen nach Petkus wo am Ende ein 3:1 für den Petkuser SV zu Buche stand.

Somit gewann der Petkuser SV das Jubiläumsturnier sowie den Fliesenpokal. Auf Grund der Turnierregularien (Gewinn 3x in Folge oder 5x insgesamt) verbleibt der Fliesenpokal jetzt endgültig in Petkus. Im kommenden Jahr können sich somit alle Teilnehmer auf einen neuen Fliesenpokal freuen.

Die positive Rückmeldung des Turniers war sehr beeindruckend. Durchweg alle Gastmannschaften waren begeistert vom Turnier sowie der gesamten Organisation. Nach fünf Jahren diesem Turnier wieder "Leben einzuhauchen" war nicht einfach, ist aber vollends gelungen.

Ein besonderes Präsent hatte die Abteilung Tischtennis für jeden Teilnehmer parat. Anlässlich des vierzigjährigen Bestehens bekam jeder Teilnehmer eine Jubiläumstasse als Erinnerung überreicht.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass solch ein sportliches Highlight ohne Unterstützung nicht möglich ist. Daher geht ein großes Dankeschön an unsere Helfer und Sponsoren. Vielen Dank an unseren langjährigen Turnierpartner die Werbeagentur März, den Windkraftverein Petkus, die KWS Lochow, TT-Zentrum Blaschek, Knut Rittner, Jürgen Bergemann, Wolfgang Konrad, Uwe Schönefeld, Lothar Zabel und Billy Schöne.

Platzierung 40 Jahre TT und 22. Fliesenpokal

1. Petkuser SV
2. SV Bannewitz
3. Petkuser SV 2
4. KSV Sperenberg 2
5. KSV Sperenberg 1
6. TSG Lübbenau
7. Mahlower SV
8. VSG Bestensee
9. Petkuser SV 3
10. TTBC Jüterbog

Abteilungsleitung Tischtennis
Petkuser Sportverein e.V.
Christoph Kleindienst / Hannes Niendorf



Die Gewinner des
22. Fliesenpokals -
v.l.n.r.: Hannes Niendorf,
Sebastian Sanner,
Heiko Haustein und
Stefan Döhning
vom Sportverein Petkus

Die Zweitplatzierten vom
SV Bannewitz



Der 3. Platz ging auch an
den Petkuser Sportverein,
v.l.n.r.: Manuel Trempeck,
Patrick Schulz,
Detlef Peglow und
Christoph Kleindienst

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Groß Ziescht, Dornswalde, Kladorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: Rückschau auf 90 Jahre Ortsfeuerwehr Dornswalde

Nach vielen Monaten der intensiven Vorbereitung war es am Samstag, den 24.5.2025 endlich so weit. Mit insgesamt 17 Wehren aus dem Stadtgebiet und benachbarten Kommunen startete der große Festumzug pünktlich um 13:30 Uhr. Nach den Festreden und zahlreichen Gratulationen durch die anwesenden Kameraden, wurde das Fest eröffnet. Im Tagesverlauf hatten die Kameraden aus Dornswalde eine Einsatzübung vorbereitet. Das Alarmstichwort lautete Gebäudebrand mit zwei vermissten Kindern im 1. Obergeschoss. Anschaulich wurde der Aufbau einer Einsatzstelle und das Retten unter Atemschutz den Besuchern gezeigt. Die Dorfgemeinschaft Dornswalde wird mit einem eigenen Artikel in dieser Ausgabe, aus Sicht des Vereins, auf das Fest zurückblicken.

Text: PÖF D. Schmiedeke, Foto: Ortswehr Dornswalde



Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: 112 Jahre Ortsfeuerwehr Merzdorf

112 JAHRE FEUERWEHR MERZDORF

AUF DER FESTWIESE HINTER DEM
FEUERWEHR GERÄTEHAUS

✗ SPEISEN UND
GETRÄNKE

✗ SPASS FÜR
GROSS UND
KLEIN

✗ WASSER-
SPIELE





28.06.2025
14:00 Uhr

Einsätze der FF Baruth/Mark im Monat Mai 2025

02.05.2025, Ölspur, Golßen, Kamlitzer Hauptstraße, Ortswehren Baruth, Groß Ziescht
 02.05.2025, Strommast droht zu kippen, OV L70 Petkus-Ließen, Ortswehr Petkus
 02.05.2025, Baum auf Straße, OV Paplitz-Baruth, Ortswehr Paplitz
 05.05.2025, Verkehrsunfall, OV Petkus-Merzdorf, Ortswehren Baruth, Petkus
 08.05.2025, Kleinbrand, Mückendorf, Ortswehren Baruth, Mückendorf
 08.05.2025, Ast droht zu fallen, Baruth, Ortswehr Baruth
 19.05.2025, Sturmschaden, Radeland, Ortswehren Baruth, Radeland
 21.05.2025, Baumstumpf brennt, Baruth, Ortswehr Baruth
 21.05.2025, Baum auf Telefonleitung, Radeland, Ortswehren Baruth, Radeland, Dornswalde
 26.05.2025, Auslösung BMA, Industriegebiet, Ortswehr Baruth
 28.05.2025, Verkehrsunfall, OV Merzdorf-Baruth, Ortswehr Merzdorf

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Kirchliche Nachrichten

**Sonntag 23.02.25**

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Wahlsdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schlenzer

Sonntag 02.03.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gebersdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lichterfelde

Freitag 07.03.25

18.00 Uhr Weltgebetstag im Gutsstall in Wahlsdorf

Sonntag 16.03.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Petkus
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Buckow

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr

Weitere Termine und Veranstaltungen unter www.kirchedahmeundregion.de

Evangelische Kirchengemeinde Petkus
Pfarrerin Dorothee Michler
Gemeindebüro im Pfarrhaus Petkus
Petkuser Hauptstr. 1, 15837 Baruth/Mark
Telefon: 033745 / 50 212, E-Mail: pfarramt.petkus@kkzf.de



EV. GESAMTKIRCHENGEMEINDE BARUTHER URSTROMTAL

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen
aktuell auch immer auf unserer Homepage
<https://www.kkzf.de/kirchengemeinden/baruther-urstromtal>

Sonntag, 22. Juni 2025 - 1. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst in Baruth Kirche St. Sebastian

Samstag, 28. Juni 2025

15:00 Uhr Chorkonzert "Friede, sei willkommen" der
Goersch'schen Chorgemeinschaft 1842 Baruth/ Mark
und dem Gemischten Chor Mahlow 1992

Sonntag, 29. Juni 2025 - 2. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in Kemnitz
10:30 Uhr Gottesdienst in Baruth Kirche St. Sebastian

Donnerstag, 03. Juli 2025

15:00 Uhr Frauenkreis in Baruth - Kirche St. Sebastian

Sonntag, 6. Juli 2025 - 3. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in Paplitz
10:30 Uhr Gottesdienst in Baruth Kirche St. Sebastian
14:00 Uhr Gottesdienst in Groß Ziescht

Donnerstag, 10. Juli 2025

18:30 Uhr Orgelkonzert mit Fahrradkantoor Martin Schulze
Kompositionen des 19. Jahrhunderts

Sonntag, 13. Juli 2025 - 4. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst in Baruth Kirche St. Sebastian
14:00 Uhr Gottesdienst in Schenkendorf
18:00 Uhr 4CASH Konzert Songs von Johnny Cash und den
Stars seiner Zeit

Donnerstag, 17. Juli 2025

15:00 Uhr Singen im Pfarrgarten - Pfarrhaus Baruth/Mark

Sonntag, 20. Juli 2025 - 5. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst in Baruth Kirche St. Sebastian

Gemeindebüro-Öffnungszeiten: Do. 9-12 Uhr im Pfarrhaus Baruth

Pfarramt der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde

Baruther Urstromtal

Pfarrer Markus Sehmsdorf

Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark, Tel. 033704 66304

E-Mail: pfarramt.baruth@kkzf.de

Kirche St. Sebastian Baruth am 28. Juni, 15:00 Uhr

Chorkonzert "Friede, sei willkommen" der Goersch'schen Chorgemeinschaft 1842 Baruth/ Mark und dem Gemischten Chor Mahlow 1992

Im Repertoire des diesjährigen Sommerkonzerts gibt es neben Liedern zum Thema auch viele beschwingte Lieder wie "Thank you for the Musik" (ABBA) oder das Schottische Volkslied "Goodbye Ladies". Es ist für jeden Geschmack etwas dabei ... lassen Sie sich überraschen. Der Eintritt ist frei – wir bitten um Spenden!

Kirche St. Sebastian Baruth am 10. Juli, 18:30 Uhr

Kompositionen des 19. Jahrhunderts

Orgelkonzert mit dem Fahrradkantoor Martin Schulze (Frankfurt/Oder)

Der Eintritt ist frei – wir bitten um Spenden!

Kirche St. Sebastian Baruth am 13. Juli, 18:00 Uhr

Songs von Johnny Cash und den Stars seiner Zeit

Die **Band 4CASH aus Berlin** spielt in der authentischen Besetzung von "Johnny Cash and The Tennessee Three".

Eintritt: 12 €

Kirche St. Sebastian Baruth am 20. August, 19:30 Uhr

"Eleganter Telemann & Zaubhaftes Frankreich"

Orgelkonzert zum Jubiläum "115 Jahre Schuke-Orgel"

Ausführender: Dr. Wieland Meinhold, Universitätsorganist (Weimar)

Der Eintritt ist frei – wir bitten um Spenden!

Kirche St. Sebastian Baruth am 31. August, 17:00 Uhr

Konzert mit den Quadrophonikern

Für weitere Informationen beachten Sie bitte unsere Aushänge.

Offener Spiel-Treff in Paplitz

Wer: Kinder 6-12 Jahre

Wo: Sportplatz Paplitz

Wann: 3. Donnerstag im Monat 16-17.30 Uhr

(19. Juni, 17. Juli, 21. Aug., 25. Sept. Achtung 4. Do!)

Andere Kinder treffen und spielen, worauf ihr Lust habt.

Mittendrin gibt es eine kleine Schatzsuche mit Geschichte.

Kommt vorbei! Jedes Kind kommt und geht, wie es möchte.

Eltern willkommen.

Gruss Katharina Schicke



Aktuelles aus dem Umkreis

Vorverkaufsstart für DAHMER THEATERSOMMER 2025

Kulturfreunde und Theaterliebhaber können sich auch in diesem Jahr wieder auf drei Vorstellungen im Rahmen des DAHMER THEATERSOMMERS vor und in der Schlossruine Dahme/Mark freuen. An drei Abenden im Juni, Juli und August erwartet Sie abwechslungsreiche Theaterkunst vor und in der Schlossruine, einer einmaligen Kulisse mit besonderer Atmosphäre. In Kooperation mit ortsansässigen Vereinen verwandelt sich die Schlossruine in eine Spielstätte für Theater und Unterhaltung. Infos und Tickets zu den Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Dahme/Mark.

Tourist-Information Dahme/Mark
Hauptstraße 48/49 in 15936 Dahme/Mark
Tel. 035451 98120 / www.touristinfo@dahme.de



FREITAG – 11. JULI 2025
theater S9

„DER NEUE MENOZA“
In Kooperation mit AG historische Stadtkerne

Das Stück zeigt auf humorvolle und tiefgründige Weise die Kluft zwischen Ideal und Wirklichkeit in einer scheinbar aufgeklärten Gesellschaft – hochaktuell, provokant und unterhaltsam zugleich. Im Zentrum steht Prinz Tandi, der nach Europa reist, um eine bessere Welt kennenzulernen – und dabei mit den Abgründen westlicher Moral und Scheinheiligkeit konfrontiert wird.

VERANSTALTER STADT DAHME/MARK
EINLASS 18:00 UHR | BEGINN 19:00 UHR
ORT VORPLATZ SCHLOSSRUINE | VVK 15,- € AK 17,- €

„WER ERBEN WILL, MUSS LEIDEN“
Oder auch: Ein Haus, ein Wald, ein Erbschaftsstreit

Nach dem Tod ihres Vaters lädt Sieglinde alias Gerbera ihre Geschwister auf das väterliche Grundstück ein. Da ihr die Ausmaße der materiellen Besitztümer und das riesige Grundstück als Alleinerbin eine zu große Bürde darstellen, hat sie beschlossen, alles einem ihrer Geschwister zu vermachen. Aus dem Beisammensein wird ein von Zwist und List geprägtes Familientreffen. Am Ende steht die Frage: Wie wird sich die älteste Schwester entscheiden?

VERANSTALTER ROCK & RHYTHMEN GEGEN KREBS E.V.
EINLASS 19:00 UHR | BEGINN 20:00 UHR
ORT SCHLOSSRUINE | VVK 15,- € AK 17,- €

FREITAG – 1. AUGUST 2025
TheaterLoge Luckau

FREITAG – 5. SEPTEMBER 2025
Neue Bühne Senftenberg

„WO SOLL ICH LANDEN“
Musikalische Erinnerung an Gundermann

Gerhard Gundermann war als Musiker und Mensch eine Persönlichkeit mit Ecken und Kanten. In der Schulzeit hatte er den Ruf eines Außenseiters, begann Gitarre zu spielen und fand eine Ausdrucksmöglichkeit in der Musik. Er schlug die Laufbahn zum Politoffizier ein, von der er aus „Mangel an Verwendungsfähigkeit“ wieder entlassen wurde. Ab Mitte der 1980er Jahre trat er als Liedermacher auf und gewann schnell die Aufmerksamkeit von Publikum und Presse.

VERANSTALTER AMT DAHME/MARK
EINLASS 19:00 UHR | BEGINN 19:30 UHR
ORT SCHLOSSRUINE | VVK 20,- € AK 25,- €

Dahmer THEATER SOMMER 2025

theater S9

„Der neue Menoza“
in Kooperation mit der AG historische Stadtkerne
ORT VORPLATZ SCHLOSSRUINE | VVK 15,- € AK 17,- €

**Freitag
11. Juli 2025
19 Uhr**

TheaterLoge Luckau

„WER ERBEN WILL, MUSS LEIDEN“
oder auch: Ein Haus, ein Wald, ein Erbschaftsstreit
ORT SCHLOSSRUINE | VVK 15,- € AK 17,- €

**Freitag
1. August 2025
20 Uhr**

Neue Bühne Senftenberg

„WO SOLL ICH LANDEN“
Musikalische Erinnerung an Gundermann
ORT SCHLOSSRUINE | VVK 20,- € AK 25,- €

**Freitag
5. September 2025
19:30 Uhr**

Tickets
erhalten Sie im Vorverkauf in der

TOURIST-INFORMATION DAHME/MARK
Hauptstraße 48/49 | 15936 Dahme/Mark
touristinfo@dahme.de | 035451 98120



Impressum

Das „Baruther Stadt- & Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:** Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- **Redaktion Amtsblatt:** Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, M. Linke, E-Mail: stadtblatt@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23
- **Redaktion Stadtblatt:** Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, D. Leow, E-Mail: stadtblatt@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 15
- **Verlag und Herstellung:** **Anzeigenannahme und -bearbeitung:** Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124, 15936 Dahme/Mark, Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de
- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Dank-sagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März**
- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich. Eine Veröffentlichungspflicht besteht nicht.
- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen
- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:** Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis pro Jahr von 41,41 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

- Fotos Titelseite & Innenteil: Stadt Baruth/Mark, stock.adobe.com, Werbeagentur März

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist
der 08.07.25, Erscheinung: 18.07.25**

Die Orgel tanzt - Walzer, Tango, Boogie und Co.

Ein humorvolles Orgelkonzert mit 4 Händen und 4 Füßen, bei dem die Pfeifen tanzen
am Sonntag, dem 20. Juli 2025 um 17 Uhr in der Dorfkirche Wahlsdorf
Konzertdauer: ca. 1 Stunde

**mit Video-Übertragung der Orgelspielanlage auf eine Leinwand
Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz**

Originale Tanzmusik für Orgel von 1500 bis heute

Eintritt frei (Kollekte erbeten)

www.lenz-musik.de

“Die Orgel tanzt – Walzer, Tango, Boogie und Co.“. Ein humorvolles Orgelkonzert, bei dem die Pfeifen tanzen, kann man am Sonntag, dem 20. Juli um 17 Uhr in der Dorfkirche Wahlsdorf erleben. An diesem Nachmittag ist die klangvolle Dinse-Orgel (erbaut 1888) erstmals in einem beschwingten und humorvollen Konzert mit 4 Händen und 4 Füßen sowie gleichzeitiger Video-Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine große Leinwand im Kirchenraum zu sehen und zu hören.



Die Besucher erwartet originale Tanzmusik für Pfeifenorgel von 1500 bis heute. Bereits in der Frühzeit der Orgelmusik wurden neben geistlichen Kompositionen auch Tänze für Orgel komponiert. Schon in den ersten Orgel-Notenbüchern im 14. Jahrhundert sind erste Orgel-Tänze überliefert. Auch in Klöstern der Barockzeit entstand Orgel-Tanzmusik oder im 19. Jahrhundert in der Schweiz die berühmten Toggenburger Hausorgeltänze. Heute wird diese Tradition mit neuen Orgelstücken im Swing- und Jazz-Stil fortgesetzt. Die Konzertbesucher erwarten Tänze, Märsche, Walzer, Tango, Polka, Ländler, Swing, Blues, Cha Cha Cha, Boogie und Co. von Elias Nikolaus Ammerbach, Giovanni Morandi, Elsbeth Forrer, Thomas P. Westendorf, Julien Bret, Robin Dinda, Carsten Lenz u. a.

Iris und Carsten Lenz sind Organisten an der großen und bedeutenden Skinner-Orgel der Saalkirche in Ingelheim am Rhein. Dort haben sie gerade seit der Corona-Zeit einige vielbeachtete evangelische ZDF-Fernsehgottesdienste musikalisch gestaltet. Mit ihren vierhändigen Konzertprogrammen haben sie bisher zahlreiche Konzerte in vielen Ländern Europas und in den USA gespielt. Zusätzlich haben sie rund 30 CD-Einspielungen und 3 Video-DVDs vorgelegt sowie bei weiteren Radio- und TV-Produktionen mitgewirkt.

Die Musiker ergänzen: Ca. 10 Minuten vor Konzertbeginn machen wir als kleines Vorprogramm noch eine kurze Orgel-Vorführung, bei der die Besucher Einblicke in die Funktionsweise und Klangmöglichkeiten der Orgel bekommen.“









Veranstaltungen/ Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

Datum	Beginn / Ende	Ortsteil / Gemeindeteil	Veranstaltung/ Veranstalter
20.06.	15 – 19 Uhr	Baruth	2. Blutspende-Aktion in der Freien Oberschule, Waldweg 1
21.06.			Sonderzugfahrt zum Seespektakel „Müritz in Flammen“ – Zustieg über Bahnhöfe Lübben, Halbe, Königs Wusterhausen und Berlin möglich
	18.00 Uhr	Glashütte	UNCORKED 'N' UNPLUGGED – Konzert mit Trioclarinova
24.06.	17.00 Uhr	Petkus	„Zeig mir deinen Garten!“ – Besichtigung und Informationsaustausch für alle Garten-Interessierte – Treffpunkt: am Dorfteich in der Mitschurinstraße
28.06.	10 – 15 Uhr	Glashütte	Radikal Regional-Markt mit „Glashütter Kleidertruhen-Markt“ auf dem Dorfanger
	14.00 Uhr	Merzdorf	Jubiläumsfest – 112 Jahre Freiwillige Feuerwehr Merzdorf (s. S. 10)
	15 – 18 Uhr	Baruth	TANZCAFÉ Sahnehäupchen und TAG DER OFFENEN Tür mit Musik und Kuchen in der AWO-Tagespflege „Alte Försterei“, Luckenwalder Str. 7 (s. S. 12)
	15.00 Uhr	Baruth	Zwei Chöre – ein Sommerkonzert in der St. Sebastian Kirche (s. S. 10)
29.06.	15 – 18 Uhr	Klasdorf	MUSIKSTREUSEL-CAFÉ im Bahnhof Klasdorf - bringt Eure Stimmen und Instrumente mit - für Kaffee und Kuchen sorgen wir :-)) (s. S. 10)
06.07.	15.05 Uhr	Klasdorf	KLASSIKABTEIL – Kathrin Redlich an der klassischen Gitarre zwischen Romantik und Folk im Bahnhof Klasdorf (s. S. 11)
10.07.		Merzdorf	Senioren-Treffen im Dorfgemeinschaftshaus
11.07.	19.00 Uhr	Glashütte	FLIESSEN „Kopfkino“ Brandenburgische Sommerkonzerte in der Alten Hütte
20.07.	11.00 Uhr	Papltitz	Traditionelles Dorffest im Birkenhain (s. S. 11)
	15.00 Uhr	Glashütte	Figurentheater „Froschkönig-Abgeschminkt“ für Familien im WeinSalon (s. S. 11)
	17.00 Uhr	Wahlsdorf	Die Orgel tanzt – Walzer, Tango, Boogie und Co. in der Dorfkirche von Wahlsdorf (s. S. 18)
23.07. – 27.07.		Klasdorf	Jazzfestival UMRANGIERT – tagsüber Workshops im Kulturhaus Klasdorf und abends Konzerte im Bahnhof Klasdorf (Infos und Anmeldung bei petra.liesenfeld@web.de)
26.07.		nach Ralswiek/ Stralsund	Sonderzug „Rügen-Express“ zu den Störtebeker Festspielen nach Ralswiek oder zu den Walensteintagen nach Stralsund
	10 – 15 Uhr	Glashütte	Radikal Regional-Markt mit „Glashütter Kleidertruhen-Markt“ auf dem Dorfanger
09.08.		nach Rostock/ Warnemünde	„Neptun-Express“ zur HanseSail , Zustiegsbahnhöfe: Calau, Finsterwalde, Calau, Cottbus Hbf, Forst (Lausitz) Berlin Anmeldungen/Reservierungen bitte über Dietmar Becker (0170-4794586) oder unter www.sport-halle-baruth-mark.de
14.08.		Merzdorf	Sommerfest der Senioren
22.08.	15 – 19 Uhr	Baruth	3. Blutspende-Aktion in der Freien Oberschule, Waldweg 1
23.08.	10 – 15 Uhr	Glashütte	Radikal Regional-Markt mit „Glashütter Kleidertruhen-Markt“ auf dem Dorfanger
05.09.	18.00 Uhr	Merzdorf	Jahres-Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft Merzdorf e. V.
06.09.		nach Zagan (Polen)	„Diesel & Wein“ zur großen Diesellok-Parade in Zagan (PL) Zustiegsbahnhöfe: Baruth/Mark (Einsatzbahnhof des Zuges) , Luckau-Uckro, Finsterwalde, Calau, Cottbus Hbf, Forst (Lausitz) Anmeldungen/Reservierungen bitte über Dietmar Becker (0170-4794586) oder unter www.sport-halle-baruth-mark.de
11.09.		Merzdorf	Senioren-Treffen im Dorfgemeinschaftshaus
13.09.	15.00 Uhr	Schöbendorf	Kartoffelfest am Dorfgemeinschaftshaus
	17 – 19 Uhr	Glashütte	Ofenzauber und Hüttenschmaus – Museum in der Neuen Hütte
20.09.	11.30 Uhr	Ließen	3. Ließener Eintopf-Fest mit kleinem Trödelmarkt an der Alten Badeanstalt

*für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie

Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/ bis	Beginn/ Ende	Ortsteil	Veranstaltung/ Veranstalter
16.03. – 13.07.	11 - 17 Uhr (jew. Do – So und feiertags)	Glashütte	Ausstellung Glashütten und Glasmacher – Zeugnisse eines Kulturerbes im Hüttenbahnhof
01.06. – 27.07.	11 - 17 Uhr (jew. Do – So und feiertags)	Glashütte	Aquarell- und Keramik-Ausstellung von Silvia Ibach und Heidrun Bastian in der Galerie Packschuppen



Sprechstunde des kommunalen Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Stadt Baruth/Mark (Inklusionsbeauftragter)

Derzeit sind Sprechstunden nur nach vorheriger telefonischer Absprache im Besprechungsraum der BBP, Hauptstraße 31 – 35 möglich.
Herr Sebastian Haack ist telefonisch erreichbar unter der Rufnummer 033704 – 99 00 04 oder Mobil 0177 – 4 22 05 53 oder
via Mail: bb-haack@stadtbaruthmark.de

OT Baruth/Mark - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen, u. a. des AWO-Ortsvereins Baruth

Selbsthilfegruppe Gesundheit	- montags von 10.30 – 11.30 Uhr in der AWO Begegnungsstätte
Chorprobe	- montags von 19.00 – 21.00 Uhr in der AWO Begegnungsstätte
Gymnastik	- dienstags von 09.00 – 10.00 Uhr 1. Gruppe und von 10.00 – 11.00 Uhr 2. Gruppe bei der AWO
Handarbeit	- mittwochs (jede gerade Woche) von 13.00 – 16.00 Uhr in der AWO
Nordic Walking	- mittwochs 16.30 Uhr Treffpunkt ALDI-Parkplatz
Spielnachmittag (Romme, Skat etc.)	- donnerstags von 12.00 – 16.00 Uhr in der AWO Begegnungsstätte

OT Dornswalde - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus

Stuhlgymnastik	- montags	15.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Jähndel	Tel: 033704/67310
Handarbeitskurs	- dienstags	17.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Bombis	Tel: 033704/61329
Gymnastikkurs	- mittwochs	16.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Jähndel	Tel: 033704/67310
Pilateskurs	- mittwochs	18.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Kunz	Tel: 0176/78529751
Erstellung der Ortschronik	- donnerstags	17.00 Uhr	- jeder ist herzlich Willkommen	

An den Wochenenden steht das Dorfgemeinschaftshaus zur Vermietung für private oder geschäftliche Veranstaltung zur Verfügung - Ansprechpartner Herr Laurisch Tel: 033704/61319

OT Paplitz - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Gutsarbeiterhaus und Spinte	- z.Z. nur auf Anmeldung bei Karin Marsch, Kemlitzer Str. 6 – Tel. 0157 38109393
Bürgersprechstunde Ortsvorsteherin	- dienstags 16.00 Uhr – 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Paplitzer Hauptstraße 19 a (Kontakt: OV-Patzer@stadtbaruthmark.de, Tel. 015173068385)
Volleyball	- immer dienstags ab 18.30 Uhr auf dem Sportplatz Birkenhain
Paplitz im Internet: www.paplitz.de	

OT Petkus – Bürgersprechstunde des Ortsvorstehers und Stadtverordneten

montags 18.00 Uhr – 19.00 Uhr - am 14.07.2025, am 08.09.2025 und am 10.11.2025

OT Radeland - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus

Hatha-Yoga Kurs für Anfänger und Mittelstufe	(nur mit Anmeldung bei Katja Niesler unter 0151-70161821)
	- dienstags 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Yoga-Präventionskurs	- donnerstags ab dem 26.09. – 28.11.2024 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr (auch hierfür ist eine vorherige Anmeldung bei Katja Niesler erbeten)

